

Biberacher Nachrichten



HIN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

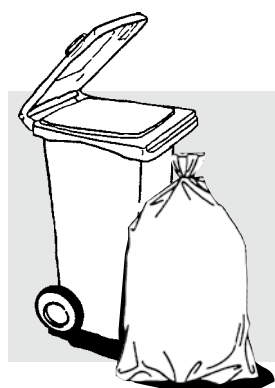
Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail info@verlagsdruck-kubsch.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 10

Donnerstag, 7. März

Jahrgang 2024

Mitteilungen des Bürgeramts



Abfuhrtermin

Blaue Tonne

Dienstag, 12. März 2024

Sammlung von Baum- und Strauchschnitt

Altpapier- und Schadstoffsammlungen geplant

Seit Montag, 4. März, findet in der Stadt Heilbronn die Frühjahrsammlung von gebündeltem Baum- und Strauchschnitt statt. Bei den Sammlungen werden ausschließlich gebündelter Baum- und Strauchschnitt bis zu einer Gesamtmenge von zwei Kubikmetern pro Anfallstelle mitgenommen. Beim Bündeln des Baum- und Strauchschnitts ist zu beachten, dass weder Kunststoffseil noch Metalldraht verwendet wird, sondern eine kompostierbare Schnur (z. B. Paketschnur).

Die einzelnen Äste dürfen einen Durchmesser von 15 Zentimeter und eine Länge von 1,5 Metern nicht überschreiten. Der gebündelte Baum- und Strauchschnitt muss am Abholtag ab 7 Uhr gut sichtbar am Straßenrand bereitliegen.

Folgende Sammeltermine sind zu beachten:

- Frankenbach: Donnerstag, 7. März
- Neckargartach: Freitag, 8. März
- 74072 Heilbronn: Montag, 11. März
- Sontheim: Dienstag, 12. März
- **Biberach: Mittwoch, 13. März**
- Kirchhausen: Mittwoch, 13. März
- Horkheim: Donnerstag, 14. März
- Klingenberg: Donnerstag, 14. März

Altpapiersammlungen

Am Samstag, 9. März, findet in Horkheim eine Bündelsammlung für Altpapier statt (Sammler: Evang. Kirchengemeinde). Am Samstag, 16. März, findet in Klingenberg eine Bündelsammlung für Altpapier statt (Sammler: SSV Klingenberg). Gesammelt werden Kartonage, Zeitungen, Zeitschriften, Broschüren, Prospekte, Kataloge und ähnliche Papiere, mit einer Paketschnur gebündelt. Bitte keine Kunststofftüten zur Verpackung verwenden. Die Altpapierbündel müssen ab 8 Uhr am Straßenrand bereitliegen.

Schadstoffsammlung

Am Samstag, 16. März, findet an folgenden Standorten eine mobile Schadstoffsammlung statt: Frankenbach, 9 bis 10.30 Uhr, Lidl-Parkplatz Würzburger Straße sowie Biberach und Kirchhausen, 11.30 bis 15 Uhr, Recyclinghof Kirchhausen. Angenommen werden schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten in haushaltsüblicher Menge. Dazu gehören zum Beispiel Batterien, Farb- und Lackreste, Verdüner, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Fleckentferner, Reinigungsmittel, Imprägniermittel, Laugen, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und sonstige Abfälle, die giftige bzw. umweltgefährdende Stoffe enthalten. Darüber hinaus nimmt das Entsorgungsunternehmen Altöl gegen ein privatwirtschaftliches Entgelt von 50 Cent pro Kilogramm an. Bitte die Sonderabfälle nicht einfach abstellen, sondern dem Fachpersonal direkt übergeben.

Erschließungsarbeiten können starten

Neubaugebiet Mühlberg/Finkenbergr

Im Neubaugebiet Mühlberg/Finkenbergr in Heilbronn-Biberach sollen ab dem nächsten Jahr etwa 140 Wohneinheiten auf rund 64 Grundstücken gebaut werden können. Ende März, Anfang April beginnt dafür die innere Erschließung mit dem Bau von Wasser-, Abwasser- und Stromleitungen sowie dem Straßenbau. Am heutigen Donnerstag, 29. Februar, hat der Gemeinderat die Vergabe der Arbeiten an den günstigsten von sechs Bietern, die Firma Wolff & Müller aus Waldenburg, bewilligt. Diese erhält auch den Zuschlag für die Sanierung der Finkenbergrstraße, die parallel zu den Erschließungsarbeiten umgesetzt wird. Diese werden voraussichtlich ein Jahr dauern.

Die Gesamtkosten für die Erschließung, einschließlich des Umbaus eines Regenrückhaltebeckens, liegen bei etwa 4,5 Millionen Euro. Davon trägt die Stadt Heilbronn rund 2,7 Millionen Euro. Die übrigen Kosten entfallen auf die Heilbronner Versorgungs GmbH (HNVG; Wasser), die Entsorgungsbetriebe der Stadt Heilbronn (Kanal) und die Netzgesellschaft Heilbronn-Franken (NHF; Rohrleitungsarbeiten für Strom und Telekommunikation). In die Sanierung der Finkenbergrstraße investiert die Stadt Heilbronn rund 375.000 Euro.

Auch mit der äußeren Erschließung des Gebietes, die insbesondere die Entwässerung umfasst, beschäftigte sich der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung. Da beim Bau eines bis zu 20 Meter tiefen Regenwasserkanals mit einem Innendurchmesser von 1,40 Meter mittels Rohrvortriebs eine unerwartete Gesteinsschicht angetroffen wurde, die aufgrund ihrer Härte einen stärkeren Maschineneinsatz und damit Mehrkosten verursachte, musste der Gemeinderat einer Erhöhung der Baukosten um 300.000 Euro auf knapp 4,2 Millionen Euro zustimmen. Die äußere Erschließung ist bereits abgeschlossen.

Hundekot einsammeln und zu Hause entsorgen Leinenpflicht für Hunde in der Innenstadt sowie in den Weinbergen

Dass Hunde ihre Notdurft nicht auf Gehwegen verrichten dürfen, regelt die Polizeiverordnung der Stadt Heilbronn, doch in dem Fall gilt: Was Bello nicht weiß, müssen Herrchen und Frauchen richten. Halterinnen und Halter sind deshalb dazu verpflichtet, die Hinterlassenschaft ihrer Vierbeiner sofort zu beseitigen und im privaten Restmüll zu entsorgen. Das betrifft öffentliche Straßen, Fußwege sowie Grün- und Erholungsanlagen, Spiel- und Sportplätze und fremde Vorgärten.

Hundekot kann zudem Nahrungs- und Futtermittel verunreinigen. Deshalb gilt die Beseitigungspflicht zum Schutz von Lebensmitteln und landwirtschaftlichen Nutztieren auch für landwirtschaftlich genutzte Flächen wie Äcker und Wiesen. Während der Nutzzeit – zwischen Saat oder Bestellung und Ernte beziehungsweise bei Grünland die Zeit des Aufwuchses und der Beweidung – dürfen Hunde solche Bereiche nur auf vorhandenen Wegen betreten. Gleiches gilt für Sonderkulturen, insbesondere Flächen, die dem Garten-, Obst- und Weinbau dienen.

Wer sich nicht an die Einhaltung dieser Pflichten nach der Polizeiverordnung der Stadt Heilbronn sowie des Naturschutzgesetzes hält, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Leinenpflicht für Hunde bei Märkten und an Haltestellen

Neben Beschwerden zu nicht beseitigten Hundehaufen ist auch die Leinenpflicht für Hunde in verschiedenen Bereichen der Stadt ein Thema beim Ordnungsamt der Stadt Heilbronn. Die Polizeiverordnung der Stadt Heilbronn schreibt vor, dass Hunde in der Innenstadt, auf öffentlichen Straßen, Märkten, an Haltestellen, bei Menschenansammlungen sowie in öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen immer an der Leine, die nicht länger als zwei Meter sein sollte, zu führen sind.

Auch über die verbindlichen Leinenpflichten hinaus werden die Führer und Halter von Hunden gebeten, ihre Tiere beim Spaziergang in der freien Natur (Felder, Wiesen, Weinberge) möglichst an der Leine zu halten. Das gilt insbesondere im Frühjahr und Frühsommer, einer Zeit, in der sehr viele Wildtiere Junge haben. Es passiert immer wieder, dass Hunde Wildtiere verletzen oder zu Tode hetzen und Spaziergänger erschrecken oder sogar beißen.

Die Südwestdeutsche Salzwerke AG informiert

Der Steinsalzabbau im Bergwerk Heilbronn findet in und in der Umgebung rund um Heilbronn statt. Dies betrifft die Gewinungsreviere zwischen den Heilbronner Stadtteilen Biberach und Kirchhausen.

Die Sprengungen in diesen Bereichen finden zwischen 10.00 Uhr und 22.00 Uhr, vereinzelt auch an Samstagen, statt und können an der Tagesoberfläche vor allem durch Sprengeräusche wahrgenommen werden.

Sollte es zu Sprengungen außerhalb dieses Zeitraumes kommen, werden diese rechtzeitig zuvor in den Mitteilungsblättern und auf unserer Homepage (www.saltzwerke.de) veröffentlicht. Wir weisen darauf hin, dass Sprengungen grundsätzlich messtechnisch überwacht werden. Die Sprengungen liegen alle im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Konzernsprecherin Frau Daniela Pflug (Tel. 07131/959-2021 oder E-Mail: daniela.pflug@saltzwerke.de) wenden.

Agentur für Arbeit

Woche der Ausbildung vom 11. bis 15. März unter dem Motto

Zukunft will gelernt sein

Auch im Jahr 2024 findet wieder die bundesweite Woche der Ausbildung statt.

Am Mittwoch, 13. März veranstaltet die Agentur für Arbeit Heilbronn von 13 bis 16.30 Uhr im Berufsinformationszentrum die Messe „Karriere im öffentlichen Dienst“.

Bei dieser Veranstaltung können sich alle interessierten Schülerinnen und Schüler sowie Eltern über die vielfältigen Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten im öffentlichen Dienst informieren und direkt mit verschiedenen Arbeitgebern in Kontakt

kommen. Auch zu den „Berufen in Uniform“ gibt es viele Informationen von Bundeswehr, Bundespolizei, Polizei, Zoll und der JVA Heilbronn.

Wer sich für andere Berufsfelder interessiert oder noch gar nicht so genau weiß, welche Richtung für ihn in Frage kommt, ist bei der Hotline der Berufsberatung genau richtig. Besonders alle, die noch für dieses Jahr einen Ausbildungsplatz suchen, sollten sich direkt telefonisch melden.

Die Berufsberatung ist über die Rufnummer 07131/969 888 von Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12.30 Uhr erreichbar.

Bauarbeiten im Straßenraum

1. Maßnahme: Thomas-Mann-, Von-Klug-, Weißbaum-, Stefan-Zweig-, Ina-Seidel-, Lilienthal-, Heisenberg-, Felix-Wankel-, Otto-Hahn-, Am Ratsplatz-, Mergenthaler-, Eschenbach-, Lilienweg-, Ziegelei-, Kehrütten-, Elise-Hess-, Franz-Werfel-, Michael-Vehe-, Rosenwegstraße – **Tiefbau für Glasfaserausbau der Deutschen Giganetz**

Zeitraum der Maßnahme: 15.05.2023 bis 29.02.2024 (verlängert bis 30.03.2024)

2. Maßnahme: Brunnenstr., Wilhelm-Flinspach-Str., Sperlingsberg, Weirachstr., Schulberg, Von-Klug-Str., Unterlandstr., Michael-Vehe-Str., Ringstr., Eschenbachstr., Gerhart-Hauptmann-Str., Thomas-Mann-Str., Rilkestr., Bert-Brecht-Str., Kehrüttenstr., Adolf-Grimme-Str., Im Dachlet, Im Hinterstahl, Allmedweg, Wiesenweg, Kühallmend, Weidach (NVT 42, 31, 12, 35, 43, 50) plus 47 – **Tiefbau für Kabelverlegung Deutsche Giganetz**

Zeitraum der Maßnahme: 21.08.2023 bis 29.02.2024 (verlängert bis 30.03.2024)

3. Maßnahme: Kehrütten-, Matthias-Erzberger-, Otto-Wels-, Mühlberg-, Finkenbergstraße, Mühlgasse (NVT 019, 011, 044, 010) – **Tiefbau für Breitbandausbau Deutsche Giganetz**

Zeitraum der Maßnahme: 09.10.2023 bis 29.02.2024 (verlängert bis 30.03.2024)

4. Maßnahme: Finkenberg-, Panorama-, Michael-Vehe-, Narzissenweg-, Maustal-, Bonfelder-, Ziegelei-, Erhard-Schnepf-Gasse, Unterland-, Ring-, Nelkenweg-, Karl-May-, Weirach-, Schillerberg, Heinrich-Senghaas-Straße – **Tiefbau für Glasfaserausbau Deutsche Giganetz**

Zeitraum der Maßnahme: 06.03.2023 bis 29.02.2024 (verlängert bis 30.03.2024)

5. Maßnahme: Unterlandstraße/ Panorama-/ Bussard-/ Mittenacht-/ Altnacht-/ Lilienthalstraße, Talweg, Am Förstle – **Tiefbau für Glasfaserausbau Deutsche Giganetz NVT 39, 52, 17, 47**

Zeitraum der Maßnahme: 18.07.2023 bis 29.02.2024 (verlängert bis 30.03.2024)

6. Maßnahme: BB-Strecke Biberach – Kirchhausen – Obereisesheim innerorts u. außerorts

Zeitraum der Maßnahme: 06.02.2024 bis 29.02.2024 (verlängert bis 22.03.2024)

Stadtteilbibliothek

Lesebiber

Di., 12.03.2024, 16 – 17 Uhr
Susanne Andreß begibt sich mit den Kindern auf eine Reise voll spannender und komischer Erlebnisse.

Ab 6 bis 12 Jahren



Forstrevier Heilbronn

Brennholzverkauf Revier Heilbronn Ost

Die Stadt Heilbronn führt die zweite Brennholzversteigerung für das Revier Ost aus dem Einslag 2024 durch. Unter den Hammer kommen wie gewohnt Brennholz lang und Flächenlose.

Der Termin findet am Dienstag, 12.03.2024 um 18.00 Uhr im Waldhaus statt. Ab dem 06.03.2024 können die Verkaufsunterlagen auf unserer Internetseite www.heilbronn.de/brennholzversteigerungen heruntergeladen oder per Mail angefordert werden.

Wichtige Dienste

Abfallberatung: Haushalte Tel. 07131/56-2951
Gewerbe Tel. 07131/56-2762

Apotheke: (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 7008

Arbeitskreis Leben – Hilfe in suizidalen Krisen: Tel. 07131/164251
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 07131/940377

Ärzte: (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)
Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 6474
Dr. Hund, Bonfelder Straße 1, Tel. 7001

Bürgeramt Heilbronn-Biberach, Am Ratsplatz 3, Tel. 911990
Fax 9119929, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de
Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag und
Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Bauhof: Bonfelder Straße 10, Tel. 902453
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 0160/5843548

Bezirksschornsteinfegermeister:
Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall, Tel. 07136/910011
Fax 07136/910012, Mobil 0173/3102140
Alban Hornung, Straßburger Straße 15, Tel. 901040
Mobil 0151/53201573

Böllingertalhalle:
Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 0172/6305630

Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach: Tel. 5147
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr,
Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr

**Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr
GmbH (HNH):** Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 07131/888860
Fax 07131/8888699, E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de

Feuerwehr und Rettungsdienst:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 07131/56-2100

Feuerwehrhaus Biberach:
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 9118041

Forstrevier:
Förster Heinz Steiner Tel. 07131/56-4144
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 0175/2226048

Friedhof: (siehe auch Bürgeramt):
Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 07131/797953
Fax 07131/7979559

Friedhofsverwalter: während der Dienstzeiten Mobil 0172/6507650
Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 0172/6533037

Gas- und Wasserversorgung: Rufbereitschaft
der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 07131/56-2588

Grundbuchamt Heilbronn: Bahnhofstr. 3 (Neckarturm),
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 07131/3898500

Hallenbad Heilbronn-Biberach: Bibersteige, Tel. 7989
Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr,
Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr

Jäger: Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 0151/12841555;
Florian Geier, Mobil 0160/3504528; Herbert Kilper, Mobil
0171/8894472; Peter Dalbeck, Mobil 01520/2118683

Jugendtreff Heilbronn-Biberach:
Bibersteige 9

Öffnungszeiten: dienstags und mittwochs jeweils 15 – 20 Uhr

Kindergärten: Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 7464
Maustal, Ringstraße 23, Tel. 5653
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 1457

Kirchen:
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 901123
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. 07131/741-6201

Krankentransport:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 19222

Müllabfuhr: Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber
Nachlass- und Betreuungsgericht beim Amtsgericht Heilbronn:
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 07131/12360

Notfälle, Notarzt:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Polizei Notruf 110

Polizei
Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24 – 26
E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 07131/28330
Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108 Tel. 07131/204060
www.polizei-bw.de

Postagentur: Finkenbergsstraße 7 Tel. 915533
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr

Recyclinghof: (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher
Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr

Rettungsdienst:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

Schule: Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91250
Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,
Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 07131/6493920.
www.gs-biberach.de

Städtische Musikschule: Ansprechpartner für Unterricht
in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 0176/31533563

Stadtverwaltung Heilbronn: Telefonzentrale 07131/56-0

Strom: ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800

Telefonseelsorge: Tel. 0800/1110111

Volkshochschule Heilbronn-Biberach: Tel. 07131/9965871
E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de

Wasserversorgung siehe Gasversorgung
Zahnärzte: Dr. Stankovic, Michael-Wehe-Straße 6, Tel. 901115
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 4477

Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 0761/12012000

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.

Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 07138/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de

Das Forstamt erreichen Sie unter der Tel. 07131 56-4143 und
56-4973 oder per Mail unter forst@heilbronn.de
Amt für Liegenschaften und Stadterneuerung
Abt. Forst und Landwirtschaft

Glückwünsche

Glückwünsche zum Geburtstag

11.03.2024 Bernd-Michael Robok 80 Jahre
Wir gratulieren ganz herzlich
Ihr Bürgeramt Biberach

Standesamtsnachrichten

Sterbefall

Am 02.03.2024 Helmut Schneider, Brahmsstr. 9

Volkshochschule

VHS Zweigstelle Biberach



Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- **telefonisch:** 07131/9965-871
- **per E-Mail:** biberach@vhs-heilbronn.de
- **Homepage:** www.vhs-heilbronn.de

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

V315A109 Lebenslang aktiv: Fünf Esslinger

Dienstag, 05.03.2024, 18.00 bis 19.00 Uhr, 8 Termine. Einstieg
noch möglich!

V302A522 ACHTSAMKEIT – bewusst das Leben leben

Dienstag, 12.03.2024, 18.00 bis 19.00 Uhr, 4 Termine. (Monat-
licher Rhythmus) Noch 1 Platz frei!

V300A065 Homöopathie bei Verletzungen

Mittwoch, 13.03.2024, 19.00 bis 20.30 Uhr, 2 Termine.

V408A012 Französisch für die Reise – Kompaktkurs

Dienstag, 16.04.2024, 9.00 bis 12.15 Uhr, 4 Termine.

V116A432 Balkonkraftwerk – die Mini-Photovoltaikanlage für die individuelle Energiewende

Donnerstag, 18.04.2024, 18.30 bis 20.00 Uhr.

V392A364 Indische Küche: Fischspezialitäten

Freitag, 19.04.2024, 18.00 bis 21.30 Uhr.

V337A755 Inline Skating: Grundkurs ab 5 Jahren

Samstag, 20.04.2024, 9.30 bis 11.00 Uhr.

V309A030 Klangschalenmassage

Freitag, 26.04.2024, 18.30 bis 20.00 Uhr.

Über Ihre Anmeldung freut sich

Severine Scheuermann-Guggolz, Zweigstelle Biberach

VHS Zweigstelle Kirchhausen**Anmeldung und Infos zu den Kursen:**

- telefonisch: 07131/9965-875
- per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de
- Homepage: www.vhs-heilbronn.de

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:**V261A122 Gitarre Grundkurs**

Dienstags, 12.03.2024, 19.00 – 20.00 Uhr, 10mal

V277A123 Weiden flechten: rundes Osterkörbchen

Dienstag, 19.03.2024, 18.00 – 22.00 Uhr

V337A751 Inline Skating – Grundkurs ab 5 Jahren

Samstag, 06.04.2024, 9.30 – 11.00 Uhr

Über Ihre Anmeldung freut sich Bernardica Knauer

Heizungsgesetz: Was müssen Hausbesitzer jetzt wissen?

Ziel des neuen Heizungsgesetzes ist es, den Umstieg auf klimafreundlichere Heizformen voranzubringen. So soll ab 2024 jede neu eingebaute Heizung zu 65 % mit erneuerbaren Energien betrieben werden. Aus diesem Anlass hat die Volkshochschule Heilbronn für Dienstag, 20. Februar, 18 Uhr, eine Sonderveranstaltung ins Programm genommen. In dem Online-Vortrag legt Dipl. Ing. Sandra Friedrich von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg dar, wie es mit bestehenden Öl- und Gasheizungen nun weitergeht, wann ein Heizungstausch sinnvoll ist und welche Fördermittel von Hausbesitzern in Anspruch genommen werden können. Es wird außerdem thematisiert, mit welchen Heiztechniken die 65-Prozent-Regel erfüllt werden kann und welche generellen Ausnahmen und Übergangsfristen es geben wird. Die Online-Veranstaltung ist gebührenfrei und wird mit der Webkonferenz-Software Zoom durchgeführt: Zur Teilnahme ist ein PC mit Headset und eine stabile Internetverbindung erforderlich. Anmeldung bei der VHS Heilbronn: Tel. 07131/9965-0 oder auf www.vhs-heilbronn.de Zweigstelle Kirchhausen

Schulnachrichten**Grundschule HN-Biberach****Bewegungs-Pass an der Grundschule HN-Biberach****Mit dem SpoSpiTo-Bewegungs-Pass laufend zu mehr Gesundheit und Klimaschutz**

Am 11.03. startet in mehreren Bundesländern für über 100.000 Kinder eines der größten Schulprojekte in Deutschland für mehr Gesundheit, Sicherheit und Umweltschutz auf dem Schulweg. Gefördert von der Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg können über 40.000 Kinder in Baden-Württemberg kostenlos daran teilnehmen. Darunter auch die Kinder der Grund-

schule Heilbronn-Biberach. Die Abkürzung SpoSpiTo steht dabei für Sporteln-Spielen-Toben.

Die Herausforderung: Innerhalb von sechs Wochen mindestens 20-mal ohne Elterntaxi in die Schule zu kommen. Ob mit dem Rad, dem Tretroller oder zu Fuß – Hauptsache das Auto bleibt in der Garage. Kinder, die diese Aufgabe meistern, erhalten als Anerkennung für so viel Bewegung und Klimaschutz eine SpoSpiTo-Urkunde! Doch der eigentliche Lohn ist eine tägliche Bewegungs-Einheit noch vor Unterrichtsbeginn – und der Stolz, den Weg zur Schule selbst zurückgelegt zu haben. Vielleicht spart das morgens sogar Zeit. Denn der Stau und das Verkehrschaos vor der Schule entfallen prompt. Für die Eltern endet stattdessen der morgendliche Stress an der eigenen Haustür. Wer will, darf seinen Sprössling aber natürlich zur Schule begleiten

Und ganz nebenbei: Unter allen erfolgreich teilnehmenden Kindern werden Preise im Wert von über 20.000 Euro verlost. Zu gewinnen gibt es: 400 Gutscheine im Wert von jeweils 20 Euro von DECATHLON, 67 Scooter Up 200 von HUDORA und 100 Kinderrucksäcke von VAUDE. Die Preise jedenfalls haben's in sich.

Die wichtigsten Infos zusammengefasst:

- **Der Hintergrund:** Viele Kinder bewegen sich zu wenig. Folgen sind Übergewicht, Haltungsschwächen und ernsthafte gesundheitliche Störungen.
- **Das Ziel:** Innerhalb von 6 Wochen mindestens 20-mal ohne Elterntaxi in die Schule kommen.
- **Der Nachweis:** Pro aus eigener Kraft zurückgelegtem Weg unterschreiben die Eltern im SpoSpiTo-Bewegungs-Pass.
- **Das Finale:** Jedes erfolgreiche Kind erhält eine Urkunde und nimmt an einem großen Gewinnspiel teil, bei dem tolle Preise (400 Gutscheine im Wert von jeweils 20 Euro von DECATHLON, 67 Scooter Up 200 von HUDORA und 100 Kinderrucksäcke von VAUDE) verlost werden.
- **Und dann?** Nach der SpoSpiTo-Aktion ist vor dem nächsten Schultag: Am besten auch nach der Aktion fleißig weiter zu Fuß in die Schule gehen! Gesundheit, Selbstständigkeit und Klima werden es danken – und die Eltern.

Mit dem SpoSpiTo-Bewegungs-Pass (seit 2019) sollen Kinder zum einen zur Bewegung an der frischen Luft animiert werden, so dass der bewegte Einstieg in den Tag der Kinder gelingt und sie wacher, ausgeglichener und konzentrierter durch ihren Alltag gehen. Zum anderen werden ihre Abwehrkräfte gestärkt, sie lernen frühzeitig mit den Herausforderungen des Straßenverkehrs umzugehen und gewinnen Sicherheit. Toller Nebeneffekt: Die Umwelt wird auch noch geschont und mit dieser Aktion wird etwas für den Klimaschutz unternommen.

**Ärzte – Apotheken****Hausärztlicher Notfalldienst***Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken:*

Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-Krankenhaus in der Notaufnahme

Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn, gegenüber der Kinderklinik **Telefon: 116117** (Hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt.)

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Notdienst der Apotheken

09.03.2024 Mörike-Apotheke Böckingen, Kraichgauplatz 1,
74080 Heilbronn (Böckingen),
Tel.: 07131/920509

Sonnen-Apotheke Ellhofen, Haller Str. 8,
74248 Ellhofen, Tel.: 01734/15391
Apotheke Am Neuberg, Breslauer Str. 5,
74172 Neckarsulm (Neuberg)
Tel.: 07132/81819

10.03.2024 Spitzweg-Apotheke HN-Sontheim
Spitzwegstr. 35, 74081 Heilbronn (Sontheim)
Tel.: 07131/251021
Harfensteller Apotheke am Traubenplatz
Traubenplatz 3, 74189 Weinsberg
Tel.: 07134/9198410
Rats-Apotheke Kochendorf, Hauptstr. 13,
74177 Bad Friedrichshall (Kochendorf),
Tel.: 07136/22340

Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach-Kirchhausen

Tel. 07131/386870

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenau ist unter der Telefonnummer **07264/4531** zu erfahren. Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde



Sonntag, 10. März – Lätare (nach Jesaja 66,10: „Freuet euch mit Jerusalem...“)
„Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.“ (Johannes 12,24)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Gemeindehaus)

9.30 Uhr Gottesdienst im Ev. Gemeindehaus
(Dekan C. Baisch)

Gottesdienst in Bonfeld (Ev. Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst (Dekan C. Baisch)

Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

11.00 Uhr Gottesdienst für kleine und große Leute
Thema: „Gott verwandelt“ (Pfarrer i.R. E. Mayer und Team)

In Fürfeld findet kein Gottesdienst statt.

Gottesdienste am 17. März

9.30 Uhr Fürfeld, Ev. Kirche (Pfarrer T. Binder)
10.30 Uhr Kirchhausen, D-Bonhoeffer-Kirche
(Pfarrer T. Binder)

In Biberach und Bonfeld finden keine Gottesdienste statt.

Kochpiraten – für Kinder der Klassen 3 bis 5

Die angemeldeten Kochpiraten treffen sich am Samstag, 9. März von 11.00 bis 14.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus (Jugendraum) in Biberach. Kosten: 6,00 Euro pro Kind. Mitbringen solltet ihr eine Kochschürze und Boxen für evtl. Reste.

Euer Kochpiraten-Team

„Gottesdienst für kleine & große Leute“ für Kinder zwischen 0 und 6 Jahren und deren Familien

am Sonntag, 10. März 2024 um 11 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Kirchhausen (Deutschritterstr. 24).

Thema: „Gott verwandelt“. Eingeladen sind natürlich auch ältere Geschwister, Freunde, Eltern, Großeltern

Im Singen, Hören, Beten, Spielen, Basteln, Still-Werden, Sich-Bewegen geht es darum, gemeinsam einen möglichst kindgemäßen Zugang zur Botschaft von der Liebe Gottes zu entdecken. Wer zum ersten Mal kommt: Bitte ein Foto des Kindes/der Kinder mitbringen!

Es freut sich auf Euch/Sie das „Kleine Leute“-Team Sofia Humdemann, Lea-Marie Mvungi, Conny Prim, Sophie Wirag und Erhard Mayer.

(Kontakt: 07066/2090904; erhard.mayer@ekbk.de)

Ökumenischer Seniorennachmittag ab 70 Jahren

am Sonntag, 10. März um 14.30 Uhr in der Böllingertalhalle in Biberach mit **Axel Bayer**.

(Näheres unter „Katholische und Evangelische Kirchengemeinde“)

Konfirmanden-Eltern-Abend

Am Montag, 11. März findet um 19.30 Uhr im Dachgeschoss des Evangelischen Gemeindehauses der Konfirmanden-Eltern-Abend zur Vorbereitung der Konfirmationen 2024 statt. Eingeladen sind Eltern und Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Kirchenchor

Am Dienstag, 12. März um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus ist die nächste Probe des Kirchenchors.

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

am Donnerstag, 14. März um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Wir kochen für Sie Brokkolisuppe, Maultaschen, Kartoffelsalat, Endiviensalat und einen Nachtisch. Und wie immer schließen wir mit einer Tasse Kaffee. Wir freuen uns auf Sie.

Neue Gäste und Gäste ohne „Abo“ bitten wir sich anzumelden. Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können. Anmelden können Sie sich bis Dienstag, 12. März im Ev. Pfarramt 07066/901123 oder bei Ingrid Mayer 07066/9006830.

Benefizkonzert mit Leintal Brass – Sonntag, 10. März, 18 Uhr, Kirche Fürfeld

Leintal Brass gibt ein Benefizkonzert in Fürfeld in der evangelischen Kirche. Auf dem Programm des Blechbläserensembles stehen Stücke der Romantik bis hin zu modernen Stücken zeitgenössischer Komponisten und eigenen Arrangements.

Das Ensemble interpretiert auf ihre unverwechselbare Art Titel aus Klassik, Rock, Pop, Gospel und Filmmusiken. Ein breites und interessantes Klangspektrum ergibt sich durch die Klänge der hohen Piccolo Trompete bis zur tiefen Tuba und vom weichen Flügelhorn bis zum strahlenden Trompetenklang. Mit ihrer Stimmenvielfalt und der Leidenschaft zur Musik verstehen es die Musiker ihre Zuhörer auf eine außergewöhnliche musikalische Reise mitzunehmen.

Der Eintritt ist frei. Der Spendenerlös wird für den Erhalt der Kirche in Fürfeld verwendet. Weitere Infos finden Sie unter www.leintal-brass.de

„Wer täglich singt, dass alles schallt, wird 99 Jahre alt“ – Sonntag, 24. März, 17 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, mit Eli und Werner Rößler

Singen ersetzt zwar nicht den Arzt, aber es unterstützt seine Arbeit. Man kann sich den Kummer vom Leib singen, gegen die Angst und das Alleinsein ansingen und sich in die Geborgenheit Gottes hinein singen. Das Singen entkrampft, lenkt von Grübeleien ab und hebt die Stimmung.

„Du meine Seele singe, wohlauf und singe schön“, hat Paul Gerhardt gedichtet und „Ich singe dir mit Herz und Mund“. – Singen allein tut schon gut, aber noch besser ist es in der Gemeinschaft zu singen, im Gottesdienst, im Chor. – Dabei kommt es gar nicht darauf an, dass wir alle Töne immer richtig und genau treffen, sondern dass wir gemeinsam Gott loben mit unserem Gesang.

Zeltlager 2024 – für Kinder und Jugendliche von 8 bis 15 Jahren

Endlich ist es wieder soweit: Vom 19. August bis 28. August geht es wieder ins Zeltlager – dieses Mal auf den „Zeltplatz Reutersbrunn“ bei Bamberg.

Nach der morgendlichen Katzenwäsche im nahen Sanitärgebäude und dem Frühstück gibt's jede Menge Spaß und Action in den Zeltlagergruppen. Besondere Highlights wie das Geländespiel, Workshops oder auch mal eine Wasserschlacht macht das ganze Lager gemeinsam. Und auch die Toiletten- oder Spüldienste sind in der Gruppe alles andere als langweilig. Auch nach dem Abendessen ist noch nicht Schluss – unsere Lagergeschichte ist immer für eine Überraschung gut. Und danach ist dann Zeit fürs Lagerfeuer, eine Nachtwanderung oder andere tolle Aktionen – bevor du hundemüde in den Schlafsack fällst und dich schon auf den nächsten Tag freuen kannst.

Informationen zur Anmeldung: Du willst auch dabei sein? Dann melde dich schnell an zu deinem Sommererlebnis 2024 unter <https://zeltlager.ejbkb.de>

Kosten: Erstes Kind: 280€ / Zweites Kind: 230 € / jedes weitere Kind: 180 €.

Die Geschwisterrabatte gelten jeweils bei gemeinsamer Anmeldung der Kinder.

Wichtig: Aus finanziellen Gründen soll kein Kind zu Hause bleiben. Bitte wenden Sie sich bei Bedarf an Daniel Binder, Lagerleitung (daniel.binder@ejbkbf.de), um einen individuellen Teilnehmerpreis zu vereinbaren.

Im Reisepreis enthalten sind: Fahrt, Unterkunft in Mehrpersonenzelten, Programm und Betreuung durch erfahrene ehrenamtliche Mitarbeitende, Vollverpflegung

Die Freizeit wird mit Mitteln aus dem Kinder- und Jugendplan des Bundes oder dem Landesjugendplan Baden-Württemberg gefördert!

Katholische und Evangelische Kirchengemeinde

Ökumenischer Seniorennachmittag ab 70 Jahren am 10. März

Liebe Seniorinnen und Senioren, es ist lange her, dass wir Sie zu einem Ökumenischen Seniorennachmittag in die Böllingertalhalle eingeladen haben. Nun soll es aber endlich mal wieder so weit sein.

Die beiden Kirchengemeinden und der Krankenpflegeverein laden Sie – diesmal im Frühjahr – gemeinsam mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin herzlich zum Ökumenischen Seniorennachmittag ein, der am Sonntag, 10. März um 14.30 Uhr in der Böllingertalhalle in Biberach stattfindet.

Axel Bayer (Dipl.-Musiktherapeut) veranstaltet mit uns ein **Mit-MachKonzert:** Am Brunnen vor dem Tore, Sah ein Knab ein Röslein stehen, Horch was kommt von draußen rein, Lilli Marlen, Rote Lippen soll man küssen. Ein Heller und ein Batzen u.v.m. Die vielen Volkslieder, Schlager und auch klassischen Stücke beleben und begeistern vor allem das ältere Publikum und gipfeln häufig in einem Seniorenfest. Es wird kräftig mitgesungen, geklatscht und gelacht. So ist Zeit zum Genießen, Zuhören und Erinnern.

Die Konzerte leben von der Inspiration und den Ideen des Publikums, auf individuelle Wünsche wird gerne eingegangen. Das Programm ist auf das jeweilige Publikum zugeschnitten und jedes Konzert wird somit zu einem einmaligen Erlebnis. Wichtig sind vor allem der Spaß am Singen und der Musik, die Freude an der Gemeinschaft und am kulturellen Austausch. Unterbrochen werden die Lieder durch **Geschichten und Gedichte**.

Für das leibliche Wohl sorgen wir mit Kaffee und Hefezopf, mit Wein, alkoholfreien Kaltgetränken und (Butter-)Brezeln.

Wir würden uns freuen, wenn Sie recht zahlreich unserer Einladung folgen würden und freuen uns auf einen fröhlichen Frühlingsnachmittag mit Ihnen.

Weltgebetstag 2024 – Palästina – Herzlichen Dank!

Am Freitag, 1. März, feierten wir gemeinsam den Gottesdienst zum Weltgebetstag. Unter dem Motto „durch das Band des Friedens...“ hatten Frauen aus Palästina die Liturgie geschrieben. Die Ereignisse seit dem 7. Oktober letzten Jahres überschatteten den Gottesdienst. Während einer Schweigeminute wurde allen Opfern des Überfalls und des Krieges gedacht.

Mit Gebeten, Bibeltexten und den Lebensgeschichten von drei palästinensischen Frauen erlebten wir einen schönen Gottesdienst. Nicht zuletzt war die Unterstützung durch die Kirchenband „Ecclesia“ bei den Liedern sehr bereichernd.

Herzlich danken wir allen, die bei der Gestaltung des Gottesdienstes mitgewirkt haben, vom Einkaufen, Backen und Dekorieren der Kirche bis hin zum Lesen der Liturgie. Mit der Kollekte in Höhe von 247,00 Euro kann die Projektarbeit des Weltgebetstags (u.a. 12 Projekte in Palästina und Israel) unterstützt werden. Herzlichen Dank dafür. Im nächsten Jahr werden Frauen von Cookinseln uns mit ihrem Land und ihrem Gebetsanliegen bekannt machen.

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian HN-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld

Termine und Gemeindeleben

Donnerstag, 07.03.

15.00 Uhr Spielenachmittag für Erwachsene

Freitag, 08.03.

17.00 Uhr Fun Angels

14-tägiges Treffen für Kinder ab der 2. Schulklasse



Samstag, 09.03.

18.00 Uhr Eucharistiefeier (BC)

Wir gedenken

Karl und Maria Muth und allen Angehörigen,

Frieda Ruckwied und Angehörigen,

Willi und Luzia Schulz,

Gebhard Zimmermann,

Walter und Helene Langhammer

19.00 Uhr Kinoabend in St. Alban (KH)

Sonntag, 10.03.

9.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (KH)

18.30 Uhr Taizé-Gebet (KH)

14.30 Uhr Ökumenischer Seniorennachmittag in der Böllingertalhalle

Montag, 11.03.

09.15 Uhr Krabbelgruppe

19.30 Uhr Chorprobe

Dienstag, 12.03.

09.30 Uhr Meine Zeit – Männerzeit,

Treffpunkt Café Eibauer

Donnerstag, 14.03.

19.00 Uhr Öffentliche Sitzung Ausschuss Seelsorgeeinheit im Konferenzraum des Gemeindehauses

Samstag, 16.03.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 17.03.

09.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

10.30 Uhr Misereor-Familiengottesdienst und 4. Weggottesdienst der Erstkommunionvorbereitung (BC)

18.00 Uhr Ökumenischer mittendrin-Gottesdienst (KH)

Was wir Ihnen noch mitteilen möchten:

Einladung zum ökumenischen Seniorennachmittag am Sonntag, 10. März

Um 14.30 Uhr beginnt das gesellige Miteinander in der Böllingertalhalle, das am Sonntag stattfindet. Danke den Konfirmanden für das Verteilen der Einladungen.

Spielesachmittag für Erwachsene

Wer Freude an Gesellschaftsspielen hat ist am Donnerstag, 7. März um 15.00 Uhr in den Konferenzraum des Gemeindehauses eingeladen.

Kinoabend St. Alban – Christliche Botschaft mitten ins Herz

Am Samstag, 9. März heißt es um 19.00 Uhr wieder „Film ab“ im Katholischen Gemeindezentrum in Kirchhausen, Poststr. 3. Dort schauen wir gemeinsam die Folgen 4 und 5 der US-Serie „The Chosen“, ein Jesus-Film mit Austausch und Gemeinschaft, bei dem Glaube und Bibel neu entdeckt werden können. Kostenlos, aber nicht umsonst. Herzliche Einladung an alle Jugendlichen ab 12 Jahren und Erwachsene.

Eintritt frei, wir freuen uns auf Euch! St. Alban Kirchhausen Einladung zum Osterbasteln

Wir laden alle Schüler und Schülerinnen ab der 2. Klasse zu unserem Osterbasteln am Freitag, 22. März ein.

Anmeldung bitte bis zum 15. März im katholischen Pfarrbüro abgeben. Anmeldeformulare gibt es in der Kirche oder auf unserer Homepage se-salzgrund.de.

Euer Osterbastel-Team

Meine Zeit – Männerzeit

Das monatliche Treffen für Männer findet am 12. März um 9.30 Uhr im Café Eibauer statt.

Ausschuss der Seelsorgeeinheit

Das Gremium, welches sich für die Belange der Seelsorgeeinheit (Biberach mit Bonfeld und Fürfeld, Kirchhausen und Neckargartach) einsetzt, trifft sich zur öffentlichen Sitzung am Donnerstag, 14. März um 19.00 Uhr im Konferenzraum des Gemeindehauses.

Kollekte Misereor

Am 17. März unterstützen Sie mir Ihrer Gabe die Projekte des Hilfswerks Misereor. Wir laden Sie zum Familiengottesdienst ein.

Vereinsmitteilungen

TSV Biberach



Abteilung Fußball

+++ Auswärtssieg in Amorbach +++

Nachdem das Spiel in der Vorwoche ausfiel, war der TSV vergangenen Sonntag bei der zweiten Mannschaft in Amorbach gefragt. Biberach nahm sich bei frühlingshaften Temperaturen die 3 Punkte fest als Ziel.

Von Anfang an hatte man die Kontrolle über das Spiel. Man ließ den Ball in den eigenen Reihen laufen und versuchte immer wieder Lücken zu finden und den Abschluss zu suchen. Oft verspielte man sich gute Chancen kurz vor dem Tor oder der letzte Pass war zu ungenau. Doch trotzdem ging man durch einen Doppelpack von A. Bozoki mit einer 2:0-Führung in die Pause.

In der zweiten Halbzeit konnte man sehr schnell das dritte Tor nachlegen. Nach Flanke von J. Markel köpfte F. Wagner den Ball über die Linie. Die restliche Zeit hatte man viele Chancen die Führung zu erhöhen, doch der Ball fand den Weg ins Tor leider nicht mehr. So ging das Spiel relativ ruhig zu Ende und man holte die nächsten drei Punkte.

Eine gute Leistung, auf die man aufbauen kann und mit der man auch in den kommenden Spielen versuchen wird Punkte zu holen.

Am Donnerstag bereits wird das Spiel gegen die zweite Mannschaft aus Möckmühl nachgeholt. Anpfiff ist um 19.30 Uhr in Möckmühl.

Am kommenden Sonntag heißt es dann wieder Heimspiel. Um 13 Uhr spielt die Reserve und um 15 Uhr dann die Erste gegen die Mannschaften aus Herbolzheim.

Abteilung Tennis



An alle Mitglieder der Tennisabteilung des TSV Biberach:

Einladung zur jährlichen Mitgliederversammlung am **Dienstag, den 09.04.2024**, um 19 Uhr, in der Stadiongaststätte.

Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Die Abteilungsleitung

Abteilung Turnen



Liebe Biberacherinnen und Biberacher, in den letzten Wochen haben wir unsere Seite auf www.tsv-biberach.de/turnen für Sie aktualisiert. Alle Informationen rund um unsere Kurse sowie Kontaktdaten finden Sie dort jederzeit abrufbereit.

Wir freuen uns ebenfalls, dass unser neuer Kurs „Dance4Kids“ gut von den Kindern angenommen wird. Auch unsere sonstigen Kinder-Angebote Eltern-Kind-Turnen, Kinderturnen und Geräteturnen erfreuen sich sehr großer Beliebtheit und jede Woche erreichen mich neue Anfragen. Wir können die große Anzahl an Kindern noch bewältigen und haben bewusst keine Wartelisten, wie andere Vereine, da es uns wichtig ist, dass jedes Kind, das sich bewegen möchte, dies bei uns im Verein in einem guten Umfeld auch tun kann. Allerdings haben unsere Übungsleiterinnen auch nur 2 Hände und müssen bei steigender Anzahl von Kindern das Turnangebot anpassen und es kommt zu Wartezeiten an den Stationen. Wäre es nicht toll, hier weitere Unterstützung zu haben? Wenn Sie also regelmäßig nachmittags Zeit haben, zuverlässig sind und Freude daran haben, Kinder bei ihrer sportlichen Entwicklung zusammen mit unseren Übungsleitern zu unterstützen, dann melden Sie sich bei mir und wir besprechen individuell, wie wir Ihr Engagement gestalten könnten. Sie wollen uns im Turnen organisatorisch unterstützen? Zum Beispiel beim Thema Social Media oder auch einen stückweisen Einarbeitung in ein Amt, dann kommen Sie gerne auf mich zu.

Ihnen allen nun eine gesunde, sportliche Woche und herzliche Grüße Vanessa Sutoris

Abteilungsleitung Turnen, vanessa.sutoris1307@gmail.com oder unter 0176/84317685



Chorgruppe Aufwind HN-Biberach e.V.



Mitgliederversammlung

In der Mitgliederversammlung am 29. Februar berichtete der Erste Vorsitzende Günther Knobloch in seinem Rückblick u. a. über die gelungenen Veranstaltungen Cocktailparty und Glühweinfest. Die Zahl der Mitglieder blieb im Vereinsjahr konstant. Durch mehrere gesellige Aktivitäten kam auch das Miteinander im Verein nicht zu kurz. Chorleiterin Timea Toth-Scharwächter hob in ihrem Bericht das hohe Engagement der Sängerinnen und Sänger positiv hervor. Bei der Vorschau auf das Vereinsjahr stand der Auftritt beim Dorffest am 20. Juli im Mittelpunkt. Leider hat der erste Aufruf an singfreudige Mitbürgerinnen und Mitbürger, in Form eines Projektchors gemeinsam mit dem bestehenden Chor Lieder für das Dorffest zu proben, nicht die erhoffte Resonanz gefunden. Es soll daher ein neuer Anlauf nach den Osterferien gemacht werden. Geplant sind jetzt vierzehntägig jeweils eineinhalbstündige Proben, in denen bis zum Auftritt drei Lieder eingeübt werden sollen. Start ist Montag, 08. April um 19.30 Uhr im Musiksaal der Grundschule Biberach. Alle Interessierten jeden Alters sind dazu ganz herzlich eingeladen.

Musikkapelle HN-Biberach e.V.



24. Frühjahrskonzert am 16. März 2024

Unter dem Motto „SYMPHONIC ROCK“ präsentieren wir am Samstag, 16. März 2024 das 24. Frühjahrskonzert in der Böllingertalhalle.

Mit vielen bekannten Titeln, u.a. von den Scorpions, von Meat Loaf, Sting, Toto, Robbie Williams, Queen und einigen anderen mehr,

hat unser Dirigent Matthias Schmidt ein wirklich rockiges Programm zusammengestellt. Lassen Sie sich überraschen!

Es sind – neben dem aktiven Orchester – das Jugendorchester, das Schülerorchester sowie unsere Bläserklassen- und Blockflötenkinder zu hören. Erleben Sie mehr als 120 aktive Musikerinnen und Musiker im Alter zwischen sechs und fast 80 Jahren! In der Pause und im Anschluss an das Konzert kommen natürlich auch die kulinarischen Genüsse nicht zu kurz. Außerdem bieten wir beim zweiten Konzertteil mit dem aktiven Orchester wieder eine Kinderbetreuung an. Bringen Sie deshalb ruhig ihre „Kleinen“ mit und genießen Sie einen unterhaltsamen Abend.

Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr, Saalöffnung: 18.30 Uhr.

Der Eintritt ist frei, über eine Spende freuen wir uns!

Schriftführer

RKB HN-Biberach e.V.



Jahreshauptversammlung am 08.03.2024

Unsere Hauptversammlung findet am Freitag, 08.03.2024 um 19 Uhr in der Böllingertal Halle statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind geplant:

1. Begrüßung, 2. Bericht Vorstand, 3. Bericht Kassier, 4. Bericht Schriftführer, 5. Bericht Kassenprüfer, 6. Bericht Sportleitung, 7. Entlastungen, 8. Neuwahlen, 9. Verschiedenes

Wir freuen uns auf zahlreiche Mitglieder!

Schriftführerin

DRK



Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Frankenbach, Biberach, Kirchhausen, Bonfeld und Föhfeld

Einladung zur Jahreshauptversammlung des OV Frankenbach.

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Freitag, den 15.03.2024 im Sportheim Kirchhausen statt. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Tagesordnung der Hauptversammlung (Änderungen vorbehalten): Begrüßung; Eingänge; Berichte 2023 Vorst., Bereitschaftsl., Materialwart und Kassier, Jugendleitung; Haushalt 2023 (Ergebnis); Haushalt 2024 (Planung); Entlastung; Bestimmung der Delegierten zur Kreisversammlung am 28.06.2024; Datenschutzbeauftragter/Webseite; Verschiedenes. Regina Fischer, 1. Vorsitzende

VdK-Ortsverband HN-Biberach

SOZIALVERBAND



Es geht schon wieder los! Unsere erste Fahrt in 2024 führt uns in einen Besen.

Lasst den Führerschein zu Hause und fahrt mit uns in den Besen. Genieße ein herzhaftes Essen mit einem oder auch zwei guten Vier-

tele Wein.

Am Donnerstag, den 21. März 2024 besuchen wir den Besen Körner in Wimmatal. Abfahrt wäre ca. um 11.00 Uhr an der Haltestelle in der Bonfelder Straße. Ein paar Minuten später dann Abfahrt am Alten Friedhof. Es hat sich bewährt, dass auch die Haltestelle Franz-Léhar-Str. angefahren wird. Abfahrt dann dort ca. 11.15 Uhr.

Schön wäre es, wenn zahlreiche Mitglieder und Gäste; welche ja immer willkommen sind; an dieser Besenfahrt teilnehmen würden. Für uns als Sozialverband ist es selbstverständlich dass auch Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen teilnehmen können.

Zwecks der Planung von Bus- und Besenplätzen bitten wir um frühzeitige Anmeldung. Spätestens jedoch bis 13.03.2024.

Fahrpreis für Hin- und Rückfahrt nach derzeitigem Stand 9,- EUR.

Anmeldungen: Jürgen Henschke, Tel. 07066/915415; Irmgard Zeller, Tel. 07066/9189977; Wolfgang Kotyrba, Tel. 07066/901155 oder Mobil: 0171/7994478

Vorankündigung: Unsere weitere Fahrten in 2024 werden voraussichtlich sein am Dienstag den 16. April 2024 Besichtigung der Trikotwarenfabrik Betz auf der Schwäbischen Alb und später Besuch der Schokoladenfabrik Ritter-Sport. Voraussichtlicher Fahrpreis 35,- EUR und am Pfingstmontag, den 20. Mai 2024 Besuch des Pfingstmarktes in Angelbachtal und Abschluss im Park-Café in St. Ilgen.

Ev. Krankenpflegeverein

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen am Donnerstag, 14. März um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach.

Wir kochen für Sie Brokkolisuppe, Maultaschen, Kartoffelsalat, Endiviensalat und einen

Nachschüssel. Und wie immer schließen wir mit einer Tasse Kaffee. Wir freuen uns auf Sie.

Neue Gäste und Gäste ohne „Abo“ bitten wir sich anzumelden. Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können. Anmelden können Sie sich bis Dienstag, 12. März im Ev. Pfarramt 07066/901123 oder bei Ingrid Mayer 07066/9006830.

Unsere Sprechzeiten in der Station, Keltergasse 8

Jeden Donnerstag von 10 – 12 Uhr Frau Ritter, Nachbarschaftshilfe Biberach, Betreuungsgruppe „Herzessache“

Jeden Montag von 9 – 12 Uhr Frau Roth, Besuchsdienst „Die Zeitschenker“

Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter Tel: 9125687

(Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzessache“)

- Frau Ingrid Mayer Tel: 9006830 (Verein)

- Frau Juliane Roth Tel: 0176/676 429 50

(Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)

- Diakoniestation Tel: 7925

Förderverein Freibad Kirchhausen**Mitgliederversammlung 2024**

Wir laden herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung am Dienstag, 19.03.2024 in das Sportheim Kirchhausen ein. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Die Tagesordnung wird noch bekannt gegeben.

Wir freuen uns über ein zahlreiches Erscheinen.

Obst- und Gartenbauverein HN-Biberach

Fachgerechter Schnitt von Rosen – Schnittkurs am 9. März 2024

Nach einem fachgerechten Schnitt im Frühjahr erfreuen uns Rosen mit einem optimalem Wachstum und reicher Blüte. Die erfahrene Rosenfreundin Rosemarie Held wird uns am

Samstag, dem 9. März, zeigen und erklären, worauf es ankommt. Die Teilnahme an dem Schnittkurs ist für alle Interessierten frei – gutes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung werden empfohlen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zum Austausch bei Getränken und heißen Würsten. Treffpunkt ist an der Bonfelder Straße 56 um 13.30 Uhr. Über eine rege Teilnahme an unserem neuen Angebot würden wir uns freuen.

Jahresausflug 30. Mai bis 2. Juni 2024 in das Berchtesgader Land

Der Jahresausflug ist bereits ausgebucht, bitte keine Anmeldungen mehr tätigen.

Der Vorstand

Landfrauenverein HN-Biberach

LandFrauen

Vortrag bei den Landfrauen Heilbronn-Biberach zum Thema Zucker – das süße Gift

Am 11.03.2024, 19.30 Uhr, findet im evangelischen Gemeindehaus ein Vortrag zum Thema Zucker statt.

Hier werden die Essgewohnheiten etwas genauer unter die Lupe genommen. Die Gesundheitsberaterin Silke Soppe erklärt was Zucker in jeglicher Form, vor allem aber Industrie-Zucker, im Körper in Gang setzt. In welchen Nahrungsmitteln versteckt sich der Zucker und wie erkennt man ihn in der Zutatenliste? Natürliche Alternativen werden aufgezeigt.

Gäste sind bei uns herzlich willkommen. Unkostenbeitrag für Nichtmitglieder: Euro 3,00.

Bezirksbeirat Biberach**Haushaltsanträge**

In der Sitzung des Bezirksbeirats am 16.02.2024 haben wir wie bereits in den vergangenen Jahren die Haushaltsanträge für Biberach gestellt – diesmal für den Doppelhaushalt 2025/2026. Darin fassen wir wichtige Themen zusammen, für die die Stadtverwaltung finanzielle Mittel einplanen soll. Wir können an dieser Stelle nicht alle Anträge im Detail auflisten, möchten aber dennoch einen kurzen Überblick darüber geben:

Zunächst einmal gibt es einige „Dauerbrenner“, die seit teils mehr als 10 Jahren immer wieder beantragt werden, wie der Wunsch nach einem Anbau an die Böllingertalhalle, damit u.a. das Mobiliar aus dem Foyer verschwinden kann. Ebenso fehlen überdachte Fahrradstellplätze, und an der Halle, dem Hallendach und den Außenplätzen müssen dringende Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden. Auch am Bürgeramt muss einiges saniert werden.

Das Neubaugebiet ist ebenfalls solch ein „Langläufer“, aber hier geht es jetzt mit großen Schritten bei der Erschließung voran. Dennoch sehen wir die Gefahr, dass die geplante Fußgängerbrücke zwischen Neubaugebiet und dem Areal rund um Schule, Kindergarten, Hallenbad und Böllingertalhalle dem Rotstift zum Opfer fällt – dies ist aber ein ganz wichtiger Bestandteil der Planung, und darf nicht infrage gestellt werden.

Der Hochwasserschutz ist ebenfalls noch nicht abgeschlossen: Bei Starkregen kommt es fast jedes Jahr zu Überschwemmungen und Schlammablagerungen in der Ortsmitte.

Im Sektor Verkehr ist auch noch vieles zu tun: Der Radweg nach Kirchhausen, die Umgestaltung der Einmündung auf die B39 („beim Tatz“) mit einer Ampelanlage, sowie ein Kreisell am Ortseingang von Heilbronn kommend stehen schon lange auf der Wunschliste. Am Ortseingang von Bonfeld kommend soll es aber dieses Jahr losgehen: Eine Mittelinsel zur Verkehrsberuhigung sowie ein Radweg Richtung Hundesportheim sind hier in der Planung. Und auch für den ÖPNV muss endlich mehr geschehen: Nur wenn man sich auf einen durchgängigen Takt von 15 Minuten verlassen kann, und auch gut zum Bahnhof nach Bad Wimpfen kommt, kann ein Umstieg auf die öffentlichen Verkehrsmittel gelingen. Hierzu denken wir auch an überdachte Unterstände und ein vergünstigtes Familienticket.

Innerorts hat sich in den letzten Jahren vieles getan, und viele Spielplätze werden ihrem Namen wieder gerecht – aber auch hier gibt es noch einige Baustellen. Die noch fehlende Bachwegbeleuchtung würden wir gern umgesetzt sehen, einzelne Zebrastreifen liegen auch noch im Dunklen und ein besseres

Angebot für Senioren z.B. mit geeigneten Sportgeräten wäre wünschenswert.

Die Bücherei in Biberach soll barrierefrei werden, und auch der Wunsch nach einem offenen Bücherschrank wurde immer wieder an uns herangetragen.

Schließlich würden wir uns wünschen, dass sich die Stadt Heilbronn aktiver in das Grundstücksmanagement einbringt, also ggfs. zum Verkauf stehende Grundstücke erwirbt, um stadtplanerisch und gestalterisch in die Entwicklung des Stadtteils eingreifen zu können. Und weil auch kleine Projekte in der Umsetzung oft sehr lange dauern, schlagen wir ein Stadtteilbudget vor, mit dem wir unbürokratisch und schnell helfen können oder kleinere Verbesserungen direkt umsetzen können. Viele Städte – wie z.B. Heidelberg – haben ein solches Budget bereits eingeführt.

CDU



CDU-Bürgersprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 11. März 2024 von 17 Uhr bis 18 Uhr statt.

Der Stadträtin Elke Roth ist unter der Telefonnummer 0171/2079004 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter www.cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

Die Biberacher CDU schickt dieses Jahr sechs Kandidatinnen und Kandidaten ins Rennen um die Gemeinderatswahl: Verena Schmidt (Platz 02), Nathalie Held (Platz 19), Dr. Lars Dietrich (Platz 21), Christian Maier (Platz 24), Jörg Greiner (Platz 26), Rouven Walter (Platz 34).

Wollen Sie uns besser kennenlernen oder haben Sie Ideen oder Anregungen, dann kommen Sie am Samstag, 30. März 2024, um 8.00 Uhr zu unserem traditionellen Osterstand in der Ortsmitte (vor der Bäckerei Eibauer). Wie jedes Jahr verteilen wir dort unsere bunten Ostereier. Ganz besonders freuen wir uns aber, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Unabhängige für Heilbronn



Treffen UfHN

Stadträtin Marion Rathgeber-Roth vom Verein „Unabhängige für Heilbronn“ trifft sich am Mittwoch, 20. März um 19 Uhr in der Stadiongaststätte mit den Biberacher Kandidatinnen und Kandidaten zur Gemeinderatswahl Leonie Merz, Lisa Roth, Ralf Bahnemann, Alexander Merz und Bezirksbeirat Christian Roth um sich über aktuelle Themen auszutauschen. Kommen Sie gerne dazu und schildern Sie uns Ihr Anliegen. Fragen gerne auch an rathgeber-roth@outlook.de und Infos unter www.ufhn.de

Veranstaltungen in Heilbronn

Fortbildungen zum Staatlich geprüften Techniker

Informationsveranstaltung für Berufstätige in Heilbronn

Am Samstag, dem **16.03.2024** um 10.00 Uhr informiert die gemeinnützige Bildungseinrichtung DAA-Technikum vor Ort über die berufsbegleitenden Fortbildungs-Lehrgänge zum Staatlich geprüften Techniker in fünf verschiedenen Fachrichtungen in der Wilhelm-Maybach-Schule, Eingang Paulinenstr. 38 (neben dem großen Rad), Aula im Erdgeschoss in Heilbronn. Facharbeiter, Gesellen und techn. Zeichner der Industrie und des Handwerks aus den Bereichen Elektrotechnik, Datenverarbeitung, Mechatronik, Maschinenbau und Metallverarbeitung, Bautechnik (Hoch- und Tiefbau), Holztechnik und Heizungs-/Lüftungs-/Klimatechnik können sich persönlich vor Ort über die Aufstiegsqualifikationen informieren und u.a. spätere Dozenten kennen lernen.

Bei der Veranstaltung wird konkret auf folgende Themen eingegangen: Samstagsunterricht, Studienablauf und Aufwand, aktuelle Studieninhalte, eingesetzte Software, Zulassungsvor-

aussetzungen, Erwerb der Fachhochschulreife sowie Studienfinanzierung u.a. mit dem neuen „Aufstiegs-BaföG“ und weiteren Förderungsmöglichkeiten. Anwesende können sich auch zu individuellen Fragen und Problemen im Zusammenhang mit einer beruflichen Fortbildung beraten lassen.

Kostenlose ausführliche Informationsunterlagen zu den Lehrgängen sind bei der zentralen Studienberatung des gemeinnützigen DAA-Technikums erhältlich:

Tel. 0800/245 38 64 (gebührenfrei) oder über das Internet: daa-technikum.de

Mit dem OB durch die Innenstadt

Schmutzige Ecken? Schlecht beleuchtete Gassen? Zu wenige Abfalleimer?

Sicherheit und Sauberkeit sind Themen, mit denen sich sowohl Oberbürgermeister Harry Mergel als auch die gesamte Stadtverwaltung täglich beschäftigen. Beständig arbeiten sie daran, dass sich Heilbronnerinnen und Heilbronner sowie Gäste in der Heilbronner Innenstadt willkommen und sicher fühlen. Wo aber so viel los ist, fühlt sich der ein oder die andere aus den verschiedensten Gründen auch mal weniger wohl.

Oberbürgermeister Harry Mergel möchte das ändern und lädt deshalb am Donnerstag, 14. März, um 16.30 Uhr zu einer gemeinsamen Tour durch die Innenstadt ein. Sein Motto „Dein Blick, unsere Stadt – Zeig dem OB in der Innenstadt, wo sich was tun muss“.

Bürgerinnen und Bürger können sich anmelden und konkrete Orte nennen

Bürgerinnen und Bürger können vorab konkrete Orte nennen, wo sie im Hinblick auf Sauberkeit und Sicherheit in Heilbronn noch Verbesserungsbedarf sehen. Diese Orte können sie dem OB bei der gemeinsamen Tour direkt zeigen. Wer dabei sein möchte, kann sich bis einschließlich Sonntag, 10. März, anmelden: auf der städtischen Homepage unter www.heilbronn.de/deinblick oder telefonisch über 07131/562000.

Bei der Anmeldung wird konkret nach einem Ort in der Innenstadt gefragt, an dem sich etwas tun sollte. Möglich ist es aber auch, nur einen Ortshinweis zu geben, ohne selbst bei der Tour dabei zu sein.

Die Teilnehmenden bekommen rechtzeitig vor der Veranstaltung den Treffpunkt des Spaziergangs am Donnerstag, 14. März, mitgeteilt.

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e.V.

Trauernde machen sich auf den Weg

Gemeinsam die Natur als Kraftquelle erleben, Erfahrungen mit anderen Trauernden austauschen, Gefühle teilen und Impulse für die Trauerbewältigung bekommen – dazu möchten wir Sie einladen. Gemeinsam mit ausgebildeten Trauerbegleiter*innen des Ambulanten Hospizdienst Heilbronn e.V. werden ca. 3 Kilometer in entspanntem Tempo beschritten. Am **Mittwoch, 13.03.2024, von 17.30- 19.30 Uhr** findet der nächste Trauerspaziergang statt.

Der Treffpunkt für den Trauerspaziergang ist in Heilbronn vor dem Eingang der Gaststätte „Lehners“ (Adresse: Bahnhofstraße 1, 74072 Heilbronn).

Das Angebot steht allen Menschen in Trauer ohne Verpflichtungen kostenlos zur Verfügung. Eine Anmeldung ist **NICHT** erforderlich, für Informationen können sie uns gern unter 0176/84657258 kontaktieren.

Ausstellung zur „Zukunft Innenstadt“

Mit einem frischen, offenen Blick von außen entwickelten Studierende des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) eine Zukunftsvision für die Heilbronner Innenstadt. Jetzt präsentiert eine Auswahl aus elf Studierendengruppen des Fachgebiets Stadtquartiersplanung ihre individuellen Ergebnisse ab Donnerstag, 7. März, am Kiliansplatz im Erdgeschoss des Gebäudes Fleiner Straße 41. Zur Eröffnung um 17 Uhr spricht Oberbürgermeister Harry Mergel.

Die Ausstellung „Zukunft Innenstadt – Visionen und Strategien für Heilbronn“ zeigt anschaulich, wie sich die Bachelor- und Masterstudierenden im Wintersemester 2023/2024 im Rahmen

eines Entwurfsprojektes intensiv mit der Geschichte der Stadt Heilbronn sowie ihrer Innenstadt beschäftigt haben.

Dafür teilten sich die Karlsruher Studierenden in Expertenteams auf und nahmen umfassende räumlich-strukturelle Bestandsanalysen einzelner Bereiche der Kernstadt vor. Auf einer übergeordneten Ebene entwarfen sie ein Leitbild zur strategischen Entwicklung der Heilbronner Innenstadt, in dem sie sich mit folgenden Fragen auseinandersetzten: Welche Rolle übernimmt die Innenstadt in der Zukunft? Wie kann sich das Gesicht der Heilbronner City von dem anderer Städte unterscheiden und als Ort des Aufenthalts und der Gemeinschaft reaktiviert werden?

Bei der Vernissage am Donnerstag, 7. März, 17 Uhr, werden Studierende des KIT Einblicke in ihre Arbeiten geben. Anschließend ist die Ausstellung von Freitag bis Dienstag, 8. bis 12. März, von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Am Sonntag, 10. März, ist sie geschlossen. Der Eintritt ist kostenlos, der Zugang barrierefrei.

Städtische Musikschule lädt zum Tag der offenen Tür

Wer schon immer einmal ein Instrument ausprobieren wollte, hat dazu am Samstag, 9. März, die Gelegenheit beim Tag der offenen Tür der Städtischen Musikschule Heilbronn. Von 10 bis 13 Uhr können Kleine und Große nicht nur Klarinette, Kontrabass und Co. in den Räumlichkeiten im K3, Berliner Platz 12, kennenlernen, es werden auch verschiedene Unterrichtsfächer vorgestellt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Um 10 Uhr und 10.30 Uhr stellt Martina Klimpel die Zwergenmusik 1 für Kinder zwischen anderthalb und drei Jahren mit Elternteil vor. Um 11 Uhr und 11.30 Uhr gibt es eine Schnupperstunde der Musikalischen Früherziehung 1 für Kinder zwischen vier und fünf Jahren unter Leitung von Mariya Leminskaya. Um 12 Uhr und 12.30 Uhr steht dann die Musikalische Früherziehung 2 für Kinder zwischen vier und fünf Jahren unter Leitung von Adriana Mueller Baldo auf dem Programm.

Freie Unterrichtsplätze gibt es derzeit in den Fächern Violine, Viola, Cello, Kontrabass, Trompete, Klarinette, Oboe, Querflöte. Am Tag der offenen Tür steht das Sekretariat der Musikschule im Theaterforum K3, Berliner Platz 12, 3. Stock, für Fragen rund um die Online-Anmeldung zur Verfügung. Weitere Informationen finden sich auf der Webseite der Musikschule unter <https://musikschule.heilbronn.de>.

Literaturhaus Heilbronn

Mittwoch, 20. März, 19 Uhr: Felix Heidenreich liest im Literaturhaus

Unterhaltender und witziger Kant-Roman

Zum aktuellen Kant-Jahr gastiert am Mittwoch, 20. März um 19 Uhr im Literaturhaus am Trappensee der Stuttgarter Philosoph und Politikwissenschaftler Felix Heidenreich mit seinem neuen Roman „Der Diener des Philosophen“. Heidenreich inszeniert ein gleichermaßen witziges wie geistreiches Herr und Knecht-Verwirrspiel um den Königsberger Philosophen Immanuel Kant und seinen eigenwilligen Diener Martin Lampe.

„Der Diener des Philosophen“ ist nicht nur ein äußerst unterhaltsamer Roman über den Philosophen Immanuel Kant, sondern liefert zugleich einen philosophisch informierten Blick in die Abgründe der Aufklärung.

Bald nachdem der ehemalige Soldat Martin Lampe in den Dienst des großen Philosophen tritt werden die beiden zu einem skurrilen, stadtbekannten Paar. Währenddessen verfolgt Ehregott Wasianski, Kants Sekretär, eigene Pläne, die vor allem darauf zielen, die Gefahr einer Verheiratung Kants abzuwehren – und was hat es mit jenem für Kant unkategorisierbaren Vogel auf sich, der durch Ostpreußen stakst, und an dem sich die philosophischen Probleme der Zeit zu kristallisieren scheinen.

Felix Heidenreich, geboren 1973 in Freiburg, ist Philosoph und Politikwissenschaftler und lehrt an der Universität Stuttgart. Zudem ist er wissenschaftlicher Koordinator am Internationalen Zentrum für Kultur- und Technikforschung der Universität Stuttgart. Heidenreich publizierte zur politischen Theorie, zur Kulturtheorie und Kulturpolitik.

Tickets für 10 € unter: www.diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt

von 8 €. Schüler:innen, Student:innen und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 €.

Halbjahreskonzert der Stipendiaten

In ihrem Halbjahreskonzert präsentieren die Stipendiaten der Begabtenförderung an der Städtischen Musikschule Heilbronn die Ergebnisse ihres intensiven Unterrichts. Die jungen Musiker spielen am Sonntag, 10. März, 15 Uhr, Werke bekannter Komponisten, darunter von Johann Sebastian Bach, Fritz Kreisler, Johannes Brahms und Francisco Tarrega.

Der Eintritt zu dem Konzert im Orchestersaal der Musikschule ist frei, Spenden für den Förderverein der Musikschule werden erbeten.

In der Begabtenförderung der Städtischen Musikschule erhalten derzeit zwölf Mädchen und Jungen verstärkten Unterricht. Das Stipendium beinhaltet neben einer zusätzlichen Unterrichtsstunde von 45 Minuten im Hauptfach auch die Mitwirkung bei Kammermusik, in Ensembles und Orchestern der Musikschule sowie Unterricht in Theorie und Gehörbildung.

Die Stipendien werden von der Heilbronner Bürgerstiftung, dem Förderverein der Städtischen Musikschule und privaten Förderern bereitgestellt.

Sonstiges

Abfuhr- und Gebührensystem wird reformiert

Anreiz zur Abfallvermeidung und -trennung

Im Heilbronner Stadtgebiet ist eine Optimierung des Abfuhr- und Gebührensystems der Abfallwirtschaft zum 1. Januar 2026 geplant. Dazu sollen neue Restmüll- und Bioabfallbehälter mit einem elektronischen Chip, sogenannten Transpondern, in Umlauf gebracht werden, die eine genauere Abrechnung und die genaue Zuordnung der Behälter zum Grundstück ermöglichen. Darüber hinaus wird ein neuer grundstücksbezogener Tarif eingeführt. Die Entsorgungsbetriebe der Stadt Heilbronn rechnen dann mit dem Grundstückseigentümer und nicht mehr mit dem einzelnen Haushalt ab. Voraussetzung für die geplante Umstellung ist die Zustimmung des Gemeinderats, die dieser voraussichtlich am Donnerstag, 29. Februar, erteilen wird, nachdem er zuvor eng in die Erarbeitung des Konzepts einbezogen war.

„Unser Anliegen ist es, verstärkte Anreize zur Abfallvermeidung und -trennung zu schaffen“, sagt Bürgermeister Andreas Ringle. „Dabei ist es uns auch wichtig, die absehbaren Kostensteigerungen im Bereich der Abfallentsorgung abzufedern.“

Die Regelgebühr umfasst künftig zwölf Leerungen pro Jahr. Bei Grundstücken mit einer Person kann diese auf Antrag sogar auf acht Leerungen reduziert werden. Alle weiteren Abfuhrtermine werden nur in Rechnung gestellt, wenn die Tonne auch tatsächlich zur Leerung bereitgestellt wird. Damit profitieren alle, die ihre verwertbaren Abfälle der Wiederverwertung zuführen und weniger Restmüll produzieren. Möglich wird dies durch die künftige Ausstattung der Abfallbehälter mit einem elektronischen Erfassungssystem.

Die Bereitstellungsmöglichkeiten für Restmüll- und Bioabfallbehälter bleiben grundsätzlich unverändert. Angeboten werden auch künftig 26 Leerungstermine pro Jahr für Restmüllbehälter und 36 Leerungstermine pro Jahr für Bioabfallbehälter.

Eine Neuerung gibt es für Grundstücke mit zehn und mehr Wohneinheiten. Diese werden künftig verpflichtet, Restmüll- und Bioabfallbehälter gemeinschaftlich zu nutzen. Grundsätzlich wird aber auch kleineren Hausgemeinschaften mit weniger als zehn Parteien die gemeinschaftliche Nutzung von Restmüllbehältern empfohlen. Zur ausreichenden Grundausstattung der Grundstücke mit Restmüllbehältern wird ein Behältervolumen von fünf Litern pro Person und Woche zugrunde gelegt.

Mit Einführung des elektronischen Erfassungssystems wird auch die bisherige Vielzahl an Behältergrößen reduziert. Künftig werden für die Sammlung von Restmüll und Bioabfall jeweils nur noch 60-, 120- und 240-Liter-Behälter angeboten, die 40- und 80-Liter-Behälter entfallen. Die Nutzungsmöglichkeit von Restmüllgroßbehältern mit 660 oder 1100 Litern bleibt bestehen. Für vereinzelt auftretende Übermengen an Restmüll und

Bio- bzw. Grünabfall werden auch weiterhin spezielle Abfallsäcke erhältlich sein.

Nächste Schritte

Damit die Einführung zum 1. Januar 2026 erfolgen kann, werden die Entsorgungsbetriebe in einem nächsten Schritt die Lieferung der neuen Restmüll- und Bioabfallbehälter sowie die gesamte Abfallabfuhr neu ausschreiben. Zudem müssen die Abfallgebühren für das Jahr 2026 neu kalkuliert und die Abfallwirtschaftssatzung zum 1. Januar 2026 neu gefasst werden. Des Weiteren steht die Befragung der Grundstückseigentümer zur Anzahl und Größe der ab 2026 benötigten Restmüll- und Bioabfallbehälter an.

Die Ausstattung der Grundstücke im Stadtgebiet Heilbronn mit neuen Restmüll- und Bioabfallbehältern mit Transpondern verursacht, abhängig von den Ausschreibungsergebnissen und dem Bedarf der Grundstückseigentümer, schätzungsweise einmalige Kosten in Höhe von 2,1 Millionen Euro. Im Gegenzug rechnen die Entsorgungsbetriebe der Stadt Heilbronn mit Einsparungen von durchschnittlich 120.000 Euro pro Jahr, die derzeit jährlich für den Austausch von rund 2000 beschädigten Behältern anfallen, was bei Neubehältern nicht zu erwarten ist. Durch die eindeutige Zuordnung der Behälter zum Grundstück gehen die Entsorgungsbetriebe auch davon aus, dass die Zahl der unberechtigten Leerungen von Behältern, für die keine Gebühr gezahlt wird, zurückgeht. Die bisher verwendeten Abfallgebührenmarken werden mit Einführung des elektronischen Erfassungssystems überflüssig.



Zum 1. Januar 2026 werden im Stadtgebiet neue Restmüll- und Bioabfallbehälter mit elektronischen Chips zum Einsatz kommen, die eine bessere Abrechnung der Abfallabfuhr ermöglichen. Foto: Entsorgungsbetriebe der Stadt Heilbronn/Erich Benz

Begrüßungspaket für Studierende neu geschnürt Schwimmbadtickets und Sportpass kommen neu hinzu



Das Freizeit- und Solebad Soleo kann wie das Hallenbad Biberach und die drei Heilbronner Freibäder mit den kostenlosen Tickets aus dem Begrüßungspaket für Studierende besucht werden. Foto: Stadtwerke Heilbronn GmbH

Mit zehn kostenlosen Tickets fürs Hallen- oder Freibad und einem Gutschein der Heilbronn Marketing GmbH stellt die Stadt Heilbronn das Begrüßungspaket für Studierende neu auf, die erstmals ihren Hauptwohnsitz in Heilbronn anmelden. Wie bisher können sie auch an der Verlosung von 25 Fahrrädern in den Stadtfarben Heilbronn teilnehmen. Für alle Erstsemester wird zusätzlich ein Sportpass aufgelegt für eine einjährige, kostenlose Mitgliedschaft in einem der teilnehmenden Sportvereine. Die Kosten für die Mitgliedschaft – maximal 75 Euro pro Jahr – übernimmt die Stadt Heilbronn.

Mit dem Begrüßungspaket heißt die Stadt bereits seit 2006 die Erstsemester willkommen. Jetzt wurde es mit Zustimmung des Gemeinderats ab 1. April dieses Jahres neu geschnürt. Hintergrund ist, dass das Semesterticket, das bislang ein Bestandteil des Begrüßungspakets

war, durch die Einführung des Deutschlandtickets an Attraktivität verloren hat.

Insgesamt stellt die Stadt Heilbronn 130.000 Euro für das Begrüßungspaket zur Verfügung, davon 50.000 Euro für den Sportpass, der auch die Heilbronner Vereine stärken soll. Im Gegenzug profitiert die Stadt Heilbronn von finanziellen Zuweisungen vom Land für jeden Einwohner.

Obere Neckarstraße öffnet sich zum Fluss

Ufer soll Herzstück der Neckarpromenade werden

Ein direkter Zugang zum Ufer des Neckars, ein urbaner Ort zum Verweilen sowie ein offener Blick von der Stadt auf den Fluss – all das soll nach den Plänen der Stadt Heilbronn an der Oberen Neckarstraße entstehen. Der Gemeinderat stimmt in seiner Sitzung am heutigen Donnerstag, 29. Februar, der Erstellung einer Entwurfsplanung sowie der Vergabe der Planungsleistungen zu.

Bereits 2020 war das Projekt „Obere Neckarstraße: Öffnung des Neckarufers“ vom Bau- und Umweltausschuss für die zukunftsorientierte Stadtentwicklung als wünschenswert beurteilt worden. Drei Planungsbüros erarbeiteten damals erste Vorschläge für eine Neugestaltung, die dann aber im Rahmen des Haushaltsplanverfahrens 2021/2022 zurückgestellt wurden. Zwischenzeitlich konnten die Aufgabenstellung und die Zielsetzung konkretisiert werden. In diesem Zuge sollen nun die positiven Gestaltungselemente der beiden Bestplatzierungen miteinander kombiniert werden. Hierfür haben sich das Schwaigener Büro Hink Landschaftsarchitektur GmbH und das Büro Cornelia Biegert Landschaftsarchitektur GmbH aus Bad Friedrichshall zur Planungsgemeinschaft „Blau Grün“ zusammengeschlossen.

Sobald die Entwurfsplanung vorliegt, wird für die Öffnung des Neckarufers eine Projektförderung beim Land Baden-Württemberg angemeldet. Bei einer Zusage, könnten bis zu 30 Prozent der Kosten gefördert werden.



Die Ufermauer an der Oberen Neckarstraße muss saniert werden. Foto: Stadt Heilbronn

Sanierung des Erosionsschutzes

Unabhängig von den Plänen zur Öffnung des östlichen Neckarufers sind in den nächsten Wochen Sanierungsarbeiten an der Ufermauer notwendig. In den vergangenen Jahrzehnten wurde der Erosionsschutz an der Neckaruferrmauer zwischen Friedrich-Ebert-Brücke und Götzenturm abgetragen und dadurch die Mauer zum Teil gänzlich freigespült. Der Schutz wird nun mit einer frisch aufgeschütteten Schicht von Bruchsteinen erneuert. Die Arbeiten sollen im April beginnen und etwa einen Monat andauern. Im Anschluss an die Steinschüttung werden Kernbohrungen von etwa acht Metern Tiefe in den Untergrund gemacht. Planmäßiger Beginn ist im Mai, die Maßnahme soll ebenfalls nach vier Wochen abgeschlossen sein.

Neue Fassade spart viel Energie

Baumaßnahme am Technischen Schulzentrum wird teurer

Das letzte Baugerüst ist bereits abgebaut und die Fassaden-sanierung am Bauteil C des Technischen Schulzentrums seit Herbst 2023 abgeschlossen. Wegen der Erhöhung der Kosten

musste sich der Gemeinderat in seiner Sitzung am heutigen Donnerstag, 29. Februar, allerdings noch einmal mit der Baumaßnahme beschäftigen. Dabei stimmte er dem Mehraufwand von 750.000 Euro zu. Damit hat die Stadt Heilbronn jetzt insgesamt 6,75 Millionen Euro in die Sanierung von Fenstern und Außenwänden des größten Einzelgebäudes im Eigentum der Stadt Heilbronn investiert, mit der insbesondere auch die Energiebilanz des Gebäudes verbessert wurde.

Durch die Modernisierung der Fassade mit einer Länge von rund 140 Metern halbiert sich voraussichtlich der Verbrauch von Gas zum Heizen. Dadurch können jährlich wiederum zwischen 50 und 75 Tonnen des klimaschädlichen Kohlendioxids und rund 20.000 bis 50.000 Euro Heizkosten im Jahr eingespart werden. Insofern zahlt die Maßnahme auch auf die Klimaschutzziele der Stadt ein, die sich Heilbronn mit dem Klimaschutz-Masterplan gesetzt hat. Die Stadt will bis 2035 treibhausgasneutral werden. Aufgrund des energetischen Ansatzes fördert das Land die Maßnahme mit 2,6 Millionen Euro.

Insgesamt wurden seit Sommer 2021 350 Fenster erneuert sowie 3000 Quadratmeter Außenwände gedämmt und mit einer Riemchenklinkerfassade versehen, die sich durch Nachhaltigkeit und Langlebigkeit auszeichnet. Der Mehraufwand ergab sich insbesondere durch einen schlechteren Zustand der Bestandsfassade als angenommen, was neue statische Berechnungen, eine Betonsanierung sowie eine aufwendigere Unterkonstruktion für die neue Fassade nach sich zog. Zudem schlugen erhebliche Preissteigerungen von Baumaterialien wie Stahlblechen und Dämmstoffen sowie Mehrkosten durch die längere Bauzeit zu Buche.

Das sogenannte Bauteil C wird vornehmlich von der beruflichen Wilhelm-Maybach-Schule genutzt, die wie die Johann-Jakob-Widmann-Schule zum Technischen Schulzentrum gehört. Dieses wurde ab den 1950er Jahren auf dem früheren Krankenhausareal an der Paulinenstraße gebaut. Um den Schulkomplex in Schuss zu halten, saniert die Stadt Heilbronn als Schulträgerin schrittweise die Einzelgebäude. Rund 3300 Schülerinnen und Schüler besuchen das Technische Schulzentrum.

Leintalstraße – K 9561 gesperrt

Wegen Motocross-Veranstaltung

Wegen einer Motocross-Veranstaltung in Frankenbach wird von Freitag, 8. März, 19 Uhr, bis Sonntag, 10. März, ebenfalls 19 Uhr, die K 9561 (Leintalstraße) zwischen der Saarbrückener Straße und der B 293 für den Kfz-Verkehr gesperrt. Die Umleitung ist über die B 39/B 293 ausgeschildert. Besucher werden gebeten, die ausgewiesenen Parkplätze zu benutzen.

Anzeigen**Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!**

Anzeigenannahme: Tel. 0 71 38/85 36, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de